

Ergebnisprotokoll

110. Sitzung der Fluglärmkommission für den Flughafen Berlin-Brandenburg

Datum:	15.10.2024	
Uhrzeit:	09:00 Uhr bis 14:00 Uhr	
Ort:	Konferenzzentrum der FBB GmbH, Schönefeld	
Teilnehmer:		
	Gemeinde Blankenfelde-Mahlow	Hr. Schwuchow
	Gemeinde Eichwalde	Hr. Jenoch
	Stadt Erkner	Hr. Wolter
	Gemeinde Gosen-Neu Zittau	Hr. Schnuppe
	Gemeinde Großbeeren	Hr. Borstel
	Gemeinde Hoppegarten	Fr. Lahne
	Stadt Königs Wusterhausen	Hr. Bartz
	Stadt Ludwigsfelde	Hr. Thielicke
	Stadt Mittenwalde	Hr. Lorber
	Landeshauptstadt Potsdam	Hr. Schmäh
	Gemeinde Rangsdorf	Hr. Gerloff
	Gemeinde Schönefeld	Hr. Katzer
	Gemeinde Schöneiche bei Berlin	Hr. Steinbrück
	Gemeinde Schulzendorf	Hr. Mücke
	Stadt Teltow	Hr. Viehweger
	Gemeinde Zeuthen	Hr. Schulz
	Stadt Zossen	Hr. Gottlick
	Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg	Fr. Deppe
	Bezirksamt Treptow-Köpenick	Fr. Dr. Leistner
	Landkreis Dahme-Spreewald	Fr. Zettwitz
	Landkreis Oder-Spree	Hr. Baumeister
	Landkreis Potsdam-Mittelmark	Hr. Koch
	Bundesvereinigung gegen Fluglärm e.V. (überregional)	Hr. Teschner-Steinhardt
	Bundesvereinigung gegen Fluglärm e.V. (regional)	Fr. Dorn
	Flughafen Berlin Brandenburg GmbH	Hr. Halberstadt
		Hr. Dr. Johannsen (Gast)
	Condor Flugdienst GmbH	Hr. Dipl.-Ing. Michaelis
	Flugbereitschaft BMVg	Hr. StFw. Hoffmann
	Oberste Immissionsschutzbehörde Brandenburg	Hr. Krüsmann
	Oberste Immissionsschutzbehörde Berlin	Hr. Mundt
	Oberste Landesluftfahrtbehörde Brandenburg	Hr. Lehmann (Gast)
	Gemeinsame Obere Luftfahrtbehörde B.-BB.	Hr. Diekmann (Gast)
		Hr. Preuß (Gast)
		Fr. Palender (Gast)
	Fluglärmschutzbeauftragter für den BER	Hr. Strogies (Gast)
	Fluglärmschutzbeauftragter Berlin	Hr. Hejazian (Gast)
	Deutsche Flugsicherung GmbH	Hr. Peters (Gast)
		Hr. Borchert (Gast)
		Hr. Schiffner (Gast)
		Hr. Holtmann (Gast)
		Hr. Trost (Gast)
		Hr. Thamm (Gast)
	Bundesaufsichtsamt für Flugsicherung	Hr. Ruths (Gast)
		Fr. Reuter (Gast)

EasyJet
Geschäftsführung Fluglärmkommission

Hr. Sange (Gast)
Hr. Wilpert (Gast)
Hr. Schneider
Fr. Wagner
Fr. Kegel

TAGESORDNUNG

- TOP 01 Begrüßung der Teilnehmer und Gäste
- TOP 02 Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 03 Protokollbestätigung der 109. Sitzung
- TOP 04 Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden
- TOP 05 Beschlussanträge zur 110. Sitzung
- TOP 06 Vortrag Genehmigung von Flugverfahren durch BAF
- TOP 07 Vorstellung PBN-Umstellung durch DFS
- TOP 08 Beschlusskontrolle
- TOP 09 Berichte
- TOP 10 Verschiedenes
- TOP 11 Nächster Termin

ERGEBNISSE

TOP 01 Begrüßung der Teilnehmer und Gäste

Der stv. Vorsitzende (Hr. Teschner-Steinhardt, BVF) begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Die Beschlussfähigkeit ist mit 28 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern gegeben. Die Gäste werden einstimmig zugelassen.

TOP 02 Bestätigung der Tagesordnung

Auf Nachfrage werden keine Ergänzungen oder Änderungen angemeldet. Die Tagesordnung wird angenommen.

TOP 03 Protokollbestätigung der 109. Sitzung

Fr. Dorn (BVF) und Hr. Jenoich (Eichwalde) kritisieren, dass die schriftlich eingereichte Position der LuBB zum Beschluss 108-02 nicht mit dem übereinstimme, was durch Hrn. Preuß (LuBB) in der 109. Sitzung vorgetragen wurde und bitten um Nachreichung des Vorgetragenen.

Mehrere Mitglieder diskutieren über den Umfang der Ergebnisprotokolle.

Hr. Mücke (Schulzendorf) schlägt vor, dass zukünftig nach jedem TOP die Ergebnisse dieses durch den/die Vorsitzende/n zusammengefasst werden und dass Mitglieder, wenn sie in angemessenem Umfang einzelne Aussagen in detaillierterer Form im Ergebnisprotokoll berücksichtigt haben möchten, darum in ihren Redebeiträgen bitten.

Der stv. Vorsitzende schlägt vor, dieses Thema bei Bedarf in einer anderen Sitzung genauer zu diskutieren.

Das Ergebnisprotokoll der 109. Sitzung wird mit den Änderungsanträgen von Mittenwalde und der BVF mit 5 Gegenstimmen und 4 Enthaltung bestätigt.

Der Änderungsantrag von Königs Wusterhausen wurde durch die Geschäftsstelle versehentlich nicht berücksichtigt und wird nach der Sitzung in das Protokoll eingefügt, da er keine inhaltliche Veränderung, sondern lediglich eine Klarstellung enthält.

TOP 04 Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden

Da inzwischen 29 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind, kann die Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden abgehalten werden.

Hr. Teschner-Steinhardt (BVF) wird mit 25 Stimmen für die Dauer von vier Jahren zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

TOP 05 Beschlussanträge zur 110. Sitzung

Antrag 110-01 Gemeinde Rangsdorf – Anpassung der SIDs LOGDO 1Q und SUKIP 1Q

Wortlaut des Beschlussantrages (siehe Anlage 2):

„Die Fluglärmkommission bittet die Genehmigungsbehörde, das Bundesaufsichtsamt für Flugsicherung sowie die Deutsche Flugsicherung GmbH folgende Anpassung der Flugroute der Abflugverfahren LOGDO 1Q und SUKIP 1Q vorzunehmen.

Der Wegpunkt MOVOM ist von einem Fly-by in einen Flyover Wegpunkt umzuwandeln. Damit soll eine Lärmreduzierung für die Gemeinde Rangsdorf (OT Groß Machnow) erreicht werden.“

Hr. Gerloff (Rangsdorf) erläutert den Antrag (siehe Anlage 3).

Hr. Strogies (FLSB) schlägt statt der beantragten Änderung eine Verschiebung des Punktes MOVUM nach Osten vor, um eine Mehrbelastung anderer Ortslagen zu verhindern.

Hr. Lorber (Mittenwalde) erläutert, dass eine Prüfung der Auswirkungen des Antrags nach Betroffenenzahlen notwendig sei.

Hr. Schulz (Zeuthen) wünscht eine Stellungnahme der DFS.

Der Beschlussantrag wird ohne Gegenstimmen bei einer Enthaltung angenommen.

TOP 06 Vortrag Genehmigung von Flugverfahren durch BAF

Hr. Ruths (BAF) trägt grundlegend zum BAF und zur Genehmigung von Flugverfahren vor (siehe Anlage 4) und beantwortet Fragen zum Thema.

TOP 07 Vorstellung PBN-Umstellung durch DFS

Hr. Peters, Hr. Trost und Hr. Holtmann (alle DFS) führen in das Thema ein und Hr. Holtmann stellt die PBN-Umstellung detailliert vor (siehe Anlage 5) und beantwortet Fragen zum Thema.

Die Verschiebung des Punktes DB060 nach Westen sei nicht geprüft worden, da dafür die Verschiebung des *Departure End of Runway* nötig wäre. Die Prüfung sei aber möglich, jedoch werden von der DFS durch die Verschiebung keine Auswirkungen auf die Flugverläufe erwartet. Sie würde sich nur auf die Darstellung in der AIP auswirken.

Einige Mitglieder äußern Sorgen über die gezeigte Ostverschiebung der dargestellten Linie der „Hoffmann-Kurve“. Die DFS weist ausdrücklich darauf hin, dass dies nur eine Folge der ICAO-konformen Kartendarstellung sei, sich das eigentliche Flugverfahren in diesem Bereich aber nicht verändern würde und verweist auf das gezeigte Beispiel eines ähnlichen Abflugverfahrens vom Flughafen Leipzig-Halle. Auch für die Z-Abflugrouten sei keine Änderung vorgesehen.

Die DFS stellt klar, dass die gezeigten *Omnidirectional Instrument Departure Routes* (OIDs) nur eine Rückfallebene für den absoluten Ausnahmefall seien, die nicht von Piloten geplant werden kann. Die DFS sagt zu, das Thema „größere Abdrehhöhen“ zu prüfen.

Sie kritisieren außerdem, dass die vorgestellten Verfahren keine Verbesserung des Ist-Zustandes unter Lärmgesichtspunkten darstellen würden und gemachte Optimierungsvorschläge und gefasste Beschlüsse dort nicht berücksichtigt worden seien.

Hr. Holtmann (DFS) erläutert, dass NIROS-Berechnungen im Anflugbereich keine verwertbaren Daten liefern. Die segmentierten Anflüge seien nur in verkehrsarmen Zeiträumen möglich.

Er bietet an, Betroffenzahlen für die Verfahren vorzulegen.

Hr. Bartz (Königs Wusterhausen) gibt zu Protokoll, dass in dieser Sitzung keine Beratung durch die DFS, sondern nur eine Vorstellung stattgefunden habe und die DFS bis zur 111. Sitzung die gefassten Beschlüsse berücksichtigen solle.

Hr. Peters (DFS) betont, dass das Ziel der Beratung keine Variantenbetrachtung sei, sondern eine Beratung der gesetzlich geforderten PBN-Umsetzung in der vorgestellten Form.

Das Thema wird in der Sondersitzung der FLK am 10.12.2024 (111. Sitzung) weiter diskutiert.

TOP 08 Beschlusskontrolle

Beschlusskontrolle Antrag 108-02 BVF – Unterbindung Intersection Takeoffs (ITOs)

Hrn. Mücke (Schulzendorf) betont die Verantwortung der FBB für gute Nachbarschaft und fragt erneut nach, ob die FBB ITOs unterbinden könne – bspw. durch Sperrung der Schnellabrollwege für abfliegende Luftfahrzeuge.

Hr. Halberstadt (FBB) antwortet, dass ein ITO-Verbot nicht im wirtschaftlichen Interesse der FBB läge und bedingt durch die rechtliche Betriebspflicht die gesamte genehmigte Infrastruktur des Flughafens den Nutzern zur Verfügung gestellt werden müsse. Eine Sperrung ohne betriebliche Notwendigkeit sei rechtlich nicht möglich und werde von der FBB nicht durchgeführt.

Hr. Dr. Johannsen (FBB) erläutert, dass ein Messstellenaufbau am westlichen Siedlungsbeginn von Schulzendorf in Arbeit sei und evtl. eine Anpassung der Entgeltordnung Abhilfe für das Problem der „Überschießer“ schaffen könnte. Auch Fr. Lahne (Hoppegarten) schlägt eine höhere Gebühr für ITOs vor, um den Vorteilen der Airlines entgegenzuwirken.

Hr. Lorber (Mittenwalde) weist auf die Unterscheidung zwischen „Rollwegen“ und „Schnellabrollwegen“ im Planfeststellungsbeschluss (PFB) hin, die als Ansatz für eine unterschiedliche Beschränkung der beiden Rollwegarten dienen könnte. Zudem basiere die Lärmberechnung des PFB nur auf Full-Length Takeoffs.

Auf die Frage nach der Möglichkeit einer internen Betriebsanweisung der DFS zur ITO-Vermeidung, die lt. Hrn. Ruths (BAF) nur durch die DFS selbst aufgesetzt werden könne, betont Hr. Peters (DFS) erneut, dass die DFS keinen rechtlichen Versagungsgrund für ITOs habe.

Fr. Dorn (BVF) trägt zum Thema vor (siehe Anlage 6).

Beschlusskontrolle Antrag 109-01 Königs Wusterhausen – Verschiebung und Freigabe von Q-SIDs

Hr. Bartz (Königs Wusterhausen) fasst den Antrag zusammen.

Die DFS möchte dazu in der 111. Sitzung stellungnehmen.

TOP 09 Berichte

AG Lärmentgelte

Hr. Schulz (Zeuthen) dankt der FBB für die Umsetzung und gerichtliche Durchsetzung der lärm-basierten Entgeltordnung und berichtet über die Arbeit der AG Lärmentgelte. Er bietet ausdrücklich die Teilnahme weiterer FLK-Mitglieder an der AG an und bittet um Kontaktaufnahme bei Interesse. Bisherige Teilnehmer der AG seien Hr. Dr. Johannsen (FBB), Hr. Peters (DFS), Hr. Sange, Hr. Wilpert (beide EasyJet), Hr. Strogies (FLSB) und Hr. Teschner-Steinhardt (BVF).

AG Spurtreue

Hr. Strogies (FLSB) berichtet über die Arbeit der AG Spurtreue.

TOP 10 Verschiedenes

Hr. Dr. Johannsen (FBB) weist auf den Fluglärmbericht 2023 hin, der ab sofort auf der Website der FBB verfügbar ist.

TOP 11 Nächster Termin

Die nächste Sitzung der FLK wird am 10. Dezember 2024 ab 9 Uhr im Konferenzzentrum der FBB GmbH in Schönefeld als Sondersitzung zur weiteren Beratung der PBN-Umstellung stattfinden.

gez.
Teschner-Steinhardt
stv. Vorsitzender

gez.
Schneider
Geschäftsstelle